

Termine

ESW-Trauercafé

Das monatliche Trauercafé des Ev. Seniorenwerkes (ESW) ist am Samstag, 10. November, von 10 bis 12 Uhr im Stadtteilzentrum Wesertor, Weserstr. 26, geöffnet. Bei einem gemeinsamen Frühstück in geschütztem Raum sind Austausch und Begegnung mit anderen Betroffenen möglich. (ria)

Kammerkonzert

Das Programm des Kammerkonzertes am Samstag, 10. November, in der Erlöserkirche Harleshausen, Karlshafener Str. 2, lautet „Frivolität, Gleier, Dilettantismus...“. Ausführende sind Sandra Bauer, Judith Gerdes. Berit von Sauter und Carlo Ghirardelli. Beginn des Konzertes ist um 17 Uhr. Der Eintritt kostet zehn Euro, ermäßigt fünf Euro. Schüler haben freien Eintritt. (ria)

Kunsthandwerk

Die Vereinigten Wohnstätten 1889 laden für Samstag, 10. November, von 11 bis 17 Uhr zu dem Kunsthandwerkermarkt „handgemacht“ in ihren Sitzungsraum, Friedrich-Ebert-Straße 181, ein. Der Eintritt ist frei. (ria)

Laubsammlung

Die Stadtreiniger bieten am Samstag, 10. November, von 10 bis 14 Uhr eine unentgeltliche Annahme von Laub in folgenden Stadtteilen an: Bad Wilhelmshöhe, Kurhausstraße/Rückseite Parkplatz Schwimmbad. - Philippenhof, Hegelsbergstraße/ Parkplatz Schule. (ria)

www.stadtreiniger.de

Ü50 im Gespräch

Das monatliche Treffen der Gemeindegruppe „Ü50 im Gespräch“ findet am Samstag, 10. November, ab 10 Uhr im Kabinett der Immanuelkirche, Wissmannstr. 66, statt. Pfarrer Jochen Löber gibt den Einstieg zum Thema „Ökologische Theologie“ und lädt anschließend zur Diskussion ein. (ria)

Martinsandacht

Die ev. Kirchengemeinde Jungfernkopf lädt für Sonntag, 11. November, ab 16.15 Uhr zur Martinsandacht in die Kirche ein. Im Anschluss startet der Martins-Umzug um 16.45 Uhr durch die Stadtteil über die Waldecker Straße und Am Ziegenberg. Der Zug endet im DRK-Seniorenzentrum, wo mit den Bewohnern Martinslieder gesungen werden. Mit warmen Punsch und Gebäck klingt der Martins-Tag aus. Die Bläser vom Brass-Ensemble begleiten den Umzug. (ria)



„Freche Früchtchen“ bekommen Unterstützung

Große Unterstützung für das Schulkiosk-Projekt „Freche Früchtchen“, die Schulküche, das Elterncafé, Arbeiten auf dem Kinderbauernhof, Integration von Kindern aus Flüchtlingsfamilien und mehr bekommt die Schule am Wall im

Rahmen der HNA-Aktion „Kinder für Nordhessen“. Die Volksbank Kassel Göttingen ist wie in den Jahren zuvor mit im Boot und lässt der Grundschule in diesem Jahr 10 000 Euro zukommen. Walter Baczewski von der Volksbank überbrach-

te Schulleiterin Marion Deworetzki die Spende, die Kinder Tasnin, Dilara, Nolen, Naspina, Sara und Fathi – das Foto aus der Schulküche zeigt alle von links – freuten sich stellvertretend für die gesamte Schulgemeinde. Ein Patenschild, das

die Unterstützung der Volksbank Kassel Göttingen dokumentiert, ist bereits am Schulgebäude angebracht. Die Volksbank Kassel Göttingen ist seit Jahren Unterstützer der Schule im Wesertor. (chr)

Foto: Dieter Schachtschneider

Zustimmung für Bürohaus

Ortsbeirat billigt Bauprojekt in der Südstadt

SÜDSTADT. Die Planungen für ein zusätzliches Bürogebäude der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau an der Frankfurter Straße/Ecke Bosetraße gehen weiter. Der vorgesehene fünfgeschossige Trakt für 300 weitere Mitarbeiter – derzeit gibt es 650 Beschäftigte – soll auf der unbebauten Wiese hinter dem Flügel in Nachbarschaft des angrenzenden Kleingartengeländes an der Frankfurter Straße 126 entstehen. Vor fünf Jahren war dem Ortsbeirat Südstadt das Projekt bereits vorgestellt worden. Jetzt stand es erneut auf der Tagesordnung.

Ein Anlass für Änderungen ist der Bau eines Gleichrichterunterwerks der KVG, von dem aus die Trams über die Oberleitungen mit Strom versorgt werden. Das Werk braucht nun mehr als doppelt so viel Platz wie gedacht, informiert Jochen Scharf vom Planungsamt und Carsten Heckroth vom BAS Planungsbüro.

Bezüglich der Parksituation – die das Gremium 2013 skeptisch gesehen hatte – ist vorgesehen, die Tiefgarage an der

Frankfurter Straße zu erweitern und mit der an der Bosestraße zu einer Tiefgarage zu verbinden.

Danach würden insgesamt 319 Parkplätze zur Verfügung stehen. Das reiche doch kaum für die an die knapp 1000 Mitarbeiter, lautete die Befürchtung. Es gehe nicht nach der Anzahl der Mitarbeiter, sondern nach der Stellplatzsatzung, sie sei die Vorgabe, sagte Jochen Scharf. Ortsvorsteherin Kerstin Saric berichtete, Anwohner beklagten sich, dass Beschäftigte zum Parken ins Wohnquartier auswichen.

Durch die sehr unterschiedlichen Arbeitszeiten würde sich die Auslastung der Tiefgarage entzerren, so Scharf.

Einverstanden mit dem Neubau zeigten sich die Kleingärtner des Naturheilvereins, die anfangs eine Verschattung ihrer Anlage befürchteten hatten.

Dieses Problem habe sich erledigt, erklärten die beiden Vereinsvertreter. Sie bitten aber darum, dass das Unternehmen bei Arbeiten auf dem Gelände Ruhezeiten einhält. Ortsvorsteherin Saric verwies auf die umweltbedingte allge-

meine Überhitzung der Stadt, vor allem im Bereich des Auestadions. Die Hälfte der Fläche werde begrünt werden, hieß es von den Fachleuten.

Anschließend beriet der Ortsbeirat über seine Dispositionsmittel. Er bittet die Stadt per Beschluss, 12 000 Euro aus dem laufenden Jahr für Straßen, Wege und Plätze ins nächste Jahr zu übertragen. 300 Euro vom Geld zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft gibt das Gremium an die Stiftung Brückner-Kühner zur Förderung der Stadteilkultur. (pom)



Wird erweitert: Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau an der Frankfurter Straße plant einen Neubau. Archivfoto: Bastian Ludwig



Termine

Gemeinsam ins Alter

Der Verein „Gemeinsam ins Alter“ lädt für Sonntag, 11. November, ab 15 Uhr zum Kaffeetrinken in das Vereinshaus an der Distelbreite 4 ein. (ria)

Sankt Martin

Der Familiengottesdienst mit den Kitas des Stadtteils Nordshausen beginnt am Sonntag, 11. November, um 16 Uhr in der Klosterkirche. Anschließend ziehen die Teilnehmer singend und angeführt von Sankt Martin – und bei trockenem Wetter mit den Tinkern Cornell und Harvey – durch die Straßen. Zurück an der Klosterkirche warten Bratwurst und Heißgetränke. (ria)

Wagners Kaffeestunde

Wagners Kaffeestunde am Sonntag, 11. November, ab 17 Uhr im Kurbad Jungborn an der Drahtbrücke gestaltet Helge Tismer. Er stellt den fast vergessenen Kasseler Heimatdichter aus Kirchditmold, Ernst Reuse, vor. Der Eintritt ist frei. (ria)

Jubiläumskonzert

Seit 110 Jahren besteht der ev. Kirchenchor Wehlheiden. Um diesen Anlass feierlich zu begehen, findet am Sonntag, 11. November, ab 17 Uhr in der Adventskirche, Lassallestr. 2, ein Jubiläumskonzert unter der Leitung von Manuel Gehrke statt. Es werden Chorwerke unter anderem von Bach und Mozart sowie moderne Kirchenlieder und Spirituals aufgeführt. Instrumentalisten bereichern das Konzert mit Bezirkskantorin Christine Spuck am Klavier, Sören Gehrke an der Violine und José Valerio mit Perkussion und Rosalio Ochoa mit dem Charango. Eintritt frei, Spende erbeten. (ria)

Martinsfest

Die ev. Dreifaltigkeitskirche an der Eugen-Richter-Straße feiert am Sonntag, 11. November, ein Martinsfest, das um 14 Uhr mit Laternenbasteln sowie Kaffee und Kuchen in der Kirche beginnt. Ab 16 Uhr wird der Familiengottesdienst gefeiert, um 17 Uhr startet der Laternenumzug, der mit einem Umtrunk am Kindergarten endet. (ria)

Alte Brüderkirche

Die Veranstaltungsreihe „achtmal alte brüderkirche“ in der Alten Brüderkirche, Brüderstr., endet am Sonntag, 11. November, ab 18 Uhr mit dem Thema „Dream“. Ausführende sind Insa Rohrschneider, Eva Zöllner, Schüler der Heinrich-Schütz-Schule, Klasse 9Gc und Mark Syssen. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten. (ria)

AHLE-WURSCHT-TAG

AM 11. NOVEMBER

Anzeigensonderveröffentlichung

www.HNA.de

Der Geschmack Nordhessens

7. Nordhessischer Ahle-Wurst-Tag in Lohfelden

Die GrimmHeimat Nordhessen und der Förderverein Nordhessische Ahle Wurst e. V. laden wieder zum Ahle-Wurst-Tag ein: Am Sonntag, 11. November, erfahren Sie von 11 bis 17 Uhr alles über Nordhessens kulinarisches Kulturgut. Im urigen Ambiente des Löwenhofs in Lohfelden stellen die Mitgliedermetzgereien des Fördervereins an den Verkaufsständen ihr Sortiment an Ahle Wurst-Spezialitäten vor. Hier können Besucher die Wurstwaren auch verkosten und mit den bevorzugten „Schmeckewöhlerchen“ die private „Wurstekammer“ auffüllen. Das Backhaus Schwarz bietet dazu die pas-

senden Brotspezialitäten an, und Löwenhof-Wirt Hans-Jürgen Fehr wird die Gäste mit Bratwurst, Kartoffelsuppe sowie Kaffee und Kuchen ver-



Ahle Wurst als Leidenschaft: Sabine Opfer (rechts), Inhaberin der Landfleischerei Opfer und Mitarbeiterin Kerstin Kellrimbach. Foto: GrimmHeimat NordHessen

wöhnen. Imker Michael Hertweck ist mit Honig und seinen „craftBEE“-Erzeugnissen vertreten, Wina Diekhof von „Knofi & so“ bringt Gemüse und vegane Brotaufstriche mit, und der Obsthof Bausch bietet seine Ernte feil. Die „Papa Belas Dixie Kings“ sorgen für den musikalischen Genuss, so dass sich die besondere Atmosphäre des Hofes zum Treffen mit Freunden und zum Verweilen bestens eignet.

Die Ahle Wurst ist ein hochwertiges, handwerklich hergestelltes Gourmetprodukt und ein echtes Stück Grimm-Heimat NordHessen. Man kann sie eben in Herstellungsart, Geschmack und Qualität nur hier produzieren. (nh)

Wurst Wiegand
 Tel. 05683 / 8933
 Sälzerweg 5 · Harle
 Schlossstr. 3 · Falkenberg
 Zertifizierter Betrieb
 Nordhessische Ahle Wurst
 Das Original
 Unsere Wurst wurde prämiert!
 „Das Beste aus Nordhessen“
 Wiegands Stracke
 Öffnungszeiten:
 Mi., Fr. & Sa. 8:00h bis 12:00h
 freitags in Harle auch von 13:30h bis 18:00h
 Mehr wissen. Klar im Vorteil.
www.HNA.DE

Der Teichhof
 Genießen Sie bei uns ...
 Ahle Wurst nordhessische Gastlichkeit entspannte Nächte
 Metzgerei - Restaurant - Hotel
 Am Teich 5
 37296 Ringgau-Grandenborn
 Tel. 05659 810 · Fax 92131
www.derteichhof.de

NORDHESSISCHE AHLE WURSCHT
 Das Original.
 Alle beim Ahle-Wurst-Tag vertretenen Metzger sind organisiert im Förderverein Nordhessische Ahle Wurst e. V.
www.nordhessische-ahle-wurst.de

Ansprechpartner in Ihrer Nähe beraten Sie freundlich und kompetent.

Hotel · Restaurant
LÖWENHOF Zur Post
 ... erleben
 Tel.: 0561 / 95 100 www.post-lohfelden.de